



Bremen, den 06.12.17

**Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes -
Fachgespräch zur ICF-basierten Bedarfsermittlung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

— das Bundesteilhabegesetz sieht zukünftig im Rahmen der Gesamtplanung den Einsatz eines Instrumentes der Bedarfsermittlung vor. Die konkreten Bedarfe der Leistungsberechtigten sind mit diesem festzustellen. Zudem muss es sich an der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) orientieren und die Beeinträchtigung der Aktivität und Teilhabe anhand der in der ICF benannten neun Lebensbereiche beschreiben.

Im Rahmen der Umsetzungsplanung des Bundesteilhabegesetzes laden wir Sie herzlich zu einem Fachgespräch zur „ICF-basierten Bedarfsermittlung“ ein

**am 17. Januar 2018 von 15.00 - 17.30 Uhr
in Raum 2 der Bremischen Bürgerschaft.**

Nach einer Einführung in das Thema von Herrn Dr. Steinbrück (Landesbehindertenbeauftragter) wird Frau Prof. Dr. Hirschberg (Hochschule Bremen) in einem Vortrag Konzeption, Methodik und Anwendungsmöglichkeiten der ICF darstellen. Anschließend wird der Stand der gemeinsamen Arbeitsgruppe des Sozial- und Gesundheitsressorts zur Auswahl eines zielgruppenübergreifenden Bedarfsermittlungsinstrumentes für das Land Bremen vorgestellt. Ergänzend werden danach Anforderungen an ein ICF-basiertes Bedarfsermittlungsinstrument aus Sicht der Leistungsanbieter formuliert. Im Plenum sollen diese Ergebnisse gemeinsam diskutiert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen interessanten Diskussionsprozess. Bitte nutzen Sie das beigefügte Formular für die Anmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Stahmann
(Senatorin)

Dr. Joachim Steinbrück
(Landesbehindertenbeauftragter)

Anmeldungen werden per E-Mail an office@lbb.bremen.de,
per Telefon (0421) 361 18 18 1 oder
per Fax (0421) 496 18 18 1
angenommen.

Anmeldung
zum Fachgespräch
„ICF-basierte Bedarfsermittlung“ am 17. Januar 2018

Zur Teilnahme an der Veranstaltung möchte ich mich anmelden:

Name: _____

Verband / Einrichtung: _____

E-Mail: _____

Tel: _____

benötigte Unterstützung: _____

Aus organisatorischen Gründen wird um eine **Anmeldung bis zum 10. Januar 2018**
gebeten.

Zur Planung von weiteren Unterstützungsmöglichkeiten möchten wir Sie ferner bitten, Ihren konkreten Bedarf an Deutscher Gebärdensprache oder anderen Notwendigkeiten (z. B. Platzierung möglichst weit vorn) frühzeitig anzumelden. Wir werden alle Möglichkeiten ausschöpfen, können aber dennoch nicht garantieren, dass wir für alle Sprachen eine Person zum Dolmetschen sowie jegliche Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen können.

Ort, Datum

Unterschrift

Fachgespräch

**„ICF-basierte Bedarfsermittlung“ am 17. Januar 2018 von 15.00 - 17.30 Uhr
im Raum 2 der Bremischen Bürgerschaft**

Ablauf

- 15.00 Uhr Einführung: Herr Dr. Steinbrück
- 15.10 Uhr Konzept der ICF: Frau Prof. Dr. Hirschberg
- 15.55 Uhr Nachfragen zum Vortrag
- 16.10 Uhr Zur Auswahl eines Bedarfsermittlungsinstruments für das Land Bremen:
Martina Kemme, Jörg Utschakowski
- 16.25 Uhr Nachfragen zum Vortrag
- 16.35 Uhr Anforderungen an ein ICF-basiertes Bedarfsermittlungsinstrument aus Sicht der
Leistungserbringer: N.N.
- 16.45 Uhr Nachfragen zum Vortrag
- 16.55 Uhr Plenumsdiskussion
- 17.20 Uhr Abschluss und Ausblick
- 17.30 Uhr Ende der Veranstaltung